

Zeitschrift: Jahresbericht der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte
(Société suisse de préhistoire)

Band: 3 (1910)

Rubrik: Ausgrabungen und Funde

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

IV. Ausgrabungen und Funde.

Die Zahl der Funde, welche im letzten Jahr in der Schweiz gemacht wurden, zeigt gegen früher wieder eine Vermehrung, ein Beweis, dass man immer genauer auf solche Dinge achtet. Ich würde mich zwar noch mehr darüber freuen, wenn ich sagen dürfte, dass die Mehrzahl derselben durch wissenschaftlich geleitete Ausgrabungen zutage gefördert worden sei. Das ist noch nicht der Fall, obwohl unsere Museen mehr als früher systematische Ausgrabungen veranstalten. Es ist zwar schon ein Gewinn, wenn die Einzelfunde möglichst beachtet werden; für die wissenschaftliche Forschung aber sind eigentlich nur die durch genaue Ausgrabungen gewonnenen Fundtatsachen von Wert. Ich möchte bei diesem Anlass wiederholen, dass unsere Gesellschaft denjenigen Museen, welche richtige Ausgrabungen machen wollen, gern mit Rat und Tat zur Seite steht.

Die Funde des letzten Jahres begreifen alle Perioden der schweiz. Urgeschichte in sich.

A. Das Paläolithikum.

In einem zukünftigen Jahresbericht werden wir nicht umhin können, zwischen den Ausgrabungen und den Forschungen zu unterscheiden. Es wäre schön, wenn die letztern bald einen solchen Umfang annehmen würden, dass der Referent ihnen ein eigenes Kapitel widmen müsste. Vorläufig haben wir fast nur Fundberichte zu registrieren, wenn auch die meisten Berichtersteller über den Rahmen der blossen Berichte hinausgehen und den Fundberichten Resultate ihrer Studien einverleiben. Notieren wir also dieses Mal einfach die Funde:

1. *Pâquier-Chêne* (Waadt).

Über die paläolithischen Funde im abri in der Schlucht des Vaulx siehe oben pag. 4 und die Abhandlung von Prof. Schenk im Anhang.